

DGB setzt sich für Maximallohn ein

Frankfurt/Main. Der Deutsche Gewerkschaftsbund (DGB) will die Vorstandsgehälter in den führenden deutschen Unternehmen auf zwei Millionen Euro begrenzen. Das für Mitbestimmungsfragen zuständige Mitglied im DGB-Vorstand, Dietmar Hexel, sagte dem *Handelsblatt* (Donnerstagsausgabe). »Exorbitanten Steigerungen« bei der Vorstandsvergütung würden gewerkschaftliche Aufsichtsräte künftig »nicht mehr zustimmen«.

(ddp/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/62105.dgb-setzt-sich-für-maximallohn-ein.html>